

MITTAGSPOST

Themen aus dem Bundestag

- Mehrere namentliche Abstimmungen und ein sogenannter Hammelsprung hielten die Abgeordneten in dieser Woche in Bewegung. Für die durch eine EU-Verordnung nötige Anpassung des Arzneimittelgesetzes lagen verschiedene Anträge vor, die öffentlich auch kontrovers diskutiert wurden. Es geht dabei um klinische Studien an Menschen, die -als sie noch gesund und geschäftsfähig waren, - eine entsprechende Zustimmung abgegeben haben. Die Abstimmung darüber ist eine Gewissensentscheidung.
- Die Bundeswehr soll sich weiter an der UN-Mission in der Region Darfur im Sudan (UNAMID) beteiligen. Dabei sollen "Führungs-, Verbindungs-, Beratungs- und Unterstützungsaufgaben" übernommen werden.
- Mit Serbien, Albanien und Georgien soll es eine nach einem Beschluss des Bundestags verbesserte Zusammenarbeit im **Kampf gegen organisierte Kriminalität** geben. Gedacht ist an die Entsendung von Beamten zu den Behörden des jeweiligen anderen Staates.
- Die Beibehaltung der **Brennelementesteuer** fordert die Linke in einem Antrag. Tatsächlich bestehen die Gründe zur Erhebung der Steuer weiterhin. Das Auslaufen bedeutet eine Rückkehr zur Begünstigung der Atomindustrie. Der Vorschlag zur Änderung des Gesetzes wurde von der CDU/CSU blockiert. Ich habe in einer persönlichen Erklärung meine Haltung erläutert.

Sorge um Entwicklung in der Türkei

- Die SPD-Bundestagsfraktion hat es sich mit der Entscheidung über die **Weiterstationierung von Tornados** und die Neustationierung von AWACS-Flugzeugen in Incirlik nicht leicht gemacht. In einer Erklärung weisen sie auf die Gefährdung von Demokratie und Rechtsstaat hin. Klar ist, der Einsatz dient der Bekämpfung der Terrorgruppe IS und damit der europäischen und unserer Sicherheit. Doch die Bundesregierung wird nach alternativen Standorten außerhalb der Türkei suchen. Unbestritten ist auch: Bundestagsabgeordnete haben das Recht, auswärtige Standorte der Bundeswehr als einer Parlamentsarmee zu besuchen.

Zukunft Schiene – Politik am Zug

- Die SPD-Bundestagsfraktion diskutierte beim **Schiengipfel**, wie mehr Verkehr auf die Schiene verlegt und damit Klimaschutzziele erreicht werden können. Ein Maßnahmenpaket sieht in 19 Punkten den **Ausbau des Bahnverkehrs** vor. Mit einem Förderprogramm soll die Sanierung von Bahnhöfen erfolgen, kleinere Bahnhöfe sollen an das IC-Netz, größere an das ICE-Netz angebunden werden. Laut **Klimaschutzplan** muss der Verkehrssektor bis 2030 rund 40 Prozent an Emissionen einsparen.



mit Kirsten Lühmann und Bürgermeister Michael Kurz, Brake.

Arbeitskräfte und Equal Pay

- Seit langem fällig: ein **Einwanderungsgesetz**, denn Deutschland braucht qualifizierte Arbeitskräfte. Die SPD hat nun einen Entwurf vorgelegt. Er orientiert sich an dem in Kanada erprobten Punktesystem. Punkte gibt es für Alter, Qualifikation und Sprachkenntnisse. Regelungen zum Asyl bleiben davon unberührt. Ist der Lebensunterhalt für mehrere Jahre gesichert, können Einwanderer mit Jobangebot ihre Familie mitbringen. Das Punktesystem ermöglicht eine Steuerung der Einwandererzahlen anhand des Bedarfs. Das Gesetz soll nach unserem Willen noch bis Sommer 2017 verabschiedet werden. Die CDU hat damit Probleme.

Landfrauen sind längst nicht mehr nur still im Hintergrund. Sie sind treibende Kraft für die Dorfentwicklung. Hofläden und Ferien auf den Bauernhöfen funktionieren mit ihrem Einsatz. Ministerin Manuela Schwesig, Landesministerin Cornelia Rundt und zahlreiche Gäste haben in der Landesvertretung Niedersachsen Rolle und Zukunft der **Landfrauen** unter dem Aspekt von **Lohngerechtigkeit und Ehrenamt** diskutiert.

Im Bild mit Svenja Stadler, Cornelia Rundt und Equal-Pay-Beraterin Marleen Knust



Berliner Gäste

- Die Jugendlichen aus der Schule an der Karlstraße in Delmenhorst sind 18 Jahre alt oder werden es demnächst- das heißt, sie dürfen wählen. Da passt es gut, wenn man sich beim Besuch einer Plenarsitzung und dem Gespräch mit der Abgeordneten ein eigenes Bild vom Politikbetrieb machen kann. Auch das Wahlergebnis in den USA bot Stoff für Fragen und Diskussionen. Ebenfalls zu Gast in Berlin war eine Gruppe von 65 Schülerinnen und Schülern der **Realschule Delmenhorst**.



- Manche haben den Geschmack von Äpfeln aus Großmutter's Garten noch in Erinnerung: süß und saftig. Mit der **Änderung des Staatgutverkehrsgesetzes** sollen alte Obstsorten im traditionellen regionalen Anbau wieder zur Geltung kommen. Eine Gesamtliste von Obstsorten ermöglicht es den Betrieben oder Privatleuten, gezielt nach alten Obstsorten für den eigenen Garten zu suchen.

Termine– eine Auswahl:

11.11. ab 18.00 Uhr Freisprechfeier Azubis Landwirtschaft, Großenkneten

12.11. 10.00 Uhr Landesparteirat, Hannover

13.11. 11.00 Uhr Kranzniederlegung und Gedenkfeier Volkstrauertag, Delmenhorst

14.11. 18.00 Uhr Blaulichtkonferenz Markthalle Rodenkirchen

16.11. 18.00 Uhr Feierstunde für die Ehrenamtlichen, Markthalle Delmenhorst,

17.11. 16.00 Uhr Besuch bei dem PPP– Stipendiaten, Wildeshausen,

19.00 Uhr MV OV Bungerhof, Hasbergen

18.11. 10.00 Bundesweiter Vorlesetag, Comeniuschule und Grundschule Ganspe in Berne

19.00 Uhr Wahlkreisdelegiertenkonferenz Bundestag, Restaurant Schwarzes Ross, Ganderkesee,

19.11. 10.00 Uhr Bezirksparteitag Oldenburg

Die nächste Sitzungswoche des Bundestags zum Haushalt beginnt am 21. November.